

Der Holzkohlenofen war 45 Fufs hoch und blies mit 6 Stück  $2\frac{1}{2}$  zölligen Formen; die tägliche Production soll 50 t betragen. — Das Brauneisensteinlager war ein mächtiges Vorkommen, die Erze kamen gut aufbereitet und geröstet zur Verhüttung. Auf der Weiterreise wurde die Tallageda Iron and Steel Cie. besichtigt, eine ganz neue Anlage mit einem Hochofen; die größeren Vorräthe von lichtgrauem Roheisen zeigten, dafs es nicht leicht wurde, aus den in der Nähe gewonnenen Brauneisensteinen ein brauchbares Giefsereiroheisen (ursprünglich hatte man auf Bessemereisen gerechnet) zu blasen.

In Anniston lagen die Oefen der Woodstock Iron Cie. kalt, weil die Herstellungskosten des Roheisens höher als die Verkaufspreise waren. In der Umgegend der Stadt kommen in Letten gelagerte Brauneisensteine vor, welche gewaschen verhüttet werden.

Auf der Weiterreise nach Chatanooga im Staate Tennessee kamen wir wieder an Kohlenminen vorbei, deren Producte direct auf dem Haupt-Eisenbahngleise verladen wurden. In Chatanooga war ein älterer Kokshochofen im Betriebe, in der Umgebung dieser Stadt sind eine gröfsere Anzahl Hochöfen im Feuer, die Braun- und Rotheisensteine verarbeiten.

In Middlesborough im Staate Kentucky sahen wir eine hoffnungsvoll-jugendliche Stadt, vor etwa  $1\frac{1}{2}$  Jahren zählte dieselbe 25 Einwohner, heute 6000, welche theils in Holzhäusern, Bretterbuden und Leinwandzelten und wenigen massiven Häusern wohnten. Die Strafsen waren bereits elektrisch beleuchtet, eine Dampfstrafsenbahn war vorhanden und die Wagen für die elektrische Strafsenbahn werden erwartet. Eine Ringbahn war in Ausführung, an der eine Reihe von Werken theils angelegt wurden, theils gebaut werden sollten, ein Hochofenwerk mit 2 Oefen war im Bau und eine Fabrik feuerfester Steine, welche Thone der Steinkohlenformation verarbeitete, im Betriebe. Ausserdem sollten Gerbereien, Möbelfabriken und Giefsereien angelegt werden, von einem Deutschen eine Bierbrauerei. Ueberall herrschte eine fieberhafte Bauthätigkeit, der Bach wurde regulirt, Strafsen wurden hergestellt, indem der Leimboden aufgepflügt und mit von Pferden gezogenen Schrappkästen fortgenommen wurde. Eine grofse Zeitung wurde im Orte gedruckt und die Wohnungen waren zur Zeit noch so theuer, dafs ein einzelnes Zimmer 25 \$ monatlich an Miethe kostete.

Von dem Reichthum der im liegenden Gebirge nutzbaren Materialien gab uns eine Ausstellung, in der wir prächtige Stufen von Brauneisensteinen, Eisenglanzen, Roth- und Magneteisensteinen, sowie von Blei- und Zinkerzen und Proben von besten Cannelkohlen und guten Kokskohlen bewundern konnten, einen Begriff. Die Fundpunkte waren auf einer grofsen geognostischen Karte bezeichnet. — Eine Excursion führte eine Anzahl Theilnehmer mittels Secundärbahn nach dem in einem Thaleinschnitt aufgeschlossenen Kohlenflötz, welches 6 Fufs mächtig und horizontal abgelagert war; 50 Koksöfen waren im Bau.

Nach Middlesborough zeigte man uns Pulaski im Staate Virginia, wo ein Zinkwerk und ein Hochofen besichtigt wurden, von hier wurden wir durch die wildromantischen Thäler des New River und des Cripple Creek nach der Great Outburst Mine gefahren. Das Brauneisensteinlager, welches im Glimmerschiefer auftrat, war am Kopfe des Berges an 2 Stellen blofsgelegt, und man konnte aus diesen Aufschlüssen keine Vorstellung von der etwaigen Mächtigkeit und Ausdehnung des Lagers gewinnen.

Von Pulaski bis einige Kilometer von diesem Eisensteinaufschlufs bestanden die Flufsufer aus mächtigen Kalksteinfelsen, auf denen auch Brauneisensteine gewonnen wurden. In der Nähe von Pulaski wurden die Fundamente für 4 Hochöfen fertiggestellt. Die Hochöfen in dieser Gegend beziehen ihren Koks aus dem Kohlenbecken von Pocahontas, wo ein 8 Fufs mächtiges, reines und ganz horizontal abgelagertes Kohlenflötz mit Stollen abgebaut wird. Eine kleine Locomotive fördert 24 Förderwagen mit je 2 t Inhalt aus dem 2 km langen Stollen; die frischen Wetter fielen durch einen zweiten Stollen ein und die verbrauchten werden durch einen grofsen Ventilator abgesaugt.

Das Nebengestein war sehr gut; unter den hiesigen Verhältnissen würden die Förderkosten von 10 t Kohlen etwa  $\mathcal{M}$  12,— betragen. In Pocahontas sollen 1300 Bergleute 4000 t Kohlen täglich fördern. Von den geförderten Kohlen wurden Stückkohlen abgeseibt, der Rest kam ungewaschen zu den Bienenkorböfen.

Die in den Kohlen- und Eisensteindistricten laufenden Güterwagen haben bis zu 30 000 kg Ladefähigkeit bei einem Leergewichte von 14 350 bis 15 000 kg. Die Wagen waren fast sämmtlich am Boden mit Klappen zur leichteren Entladung, welche stets auf Hochbahnen statthat, versehen. — Ueberall fördern die Eisenbahngesellschaften die Entwicklung der Industrie durch Stellung billiger Frachten. Wo die Eisenbahngesellschaften im Besitze der Ländereien sind, geben sie das Terrain für industrielle Zwecke entweder umsonst oder zu ganz billigen Preisen ab, im andern Falle treten die Landesgesellschaften ein. So z. B. erhält jeder, der in der Nähe von Birmingham einen Hochofen baut, von der Landesgesellschaft 20 Acres geschenkt, während die Eisenbahngesellschaften sich verpflichten, Eisensteine, Kalksteine und Kohlen in einem Umkreise von 20 engl. Meilen zu einem Tarif zu befördern, der 25 Cts. f. d. Tonne nicht übersteigt.